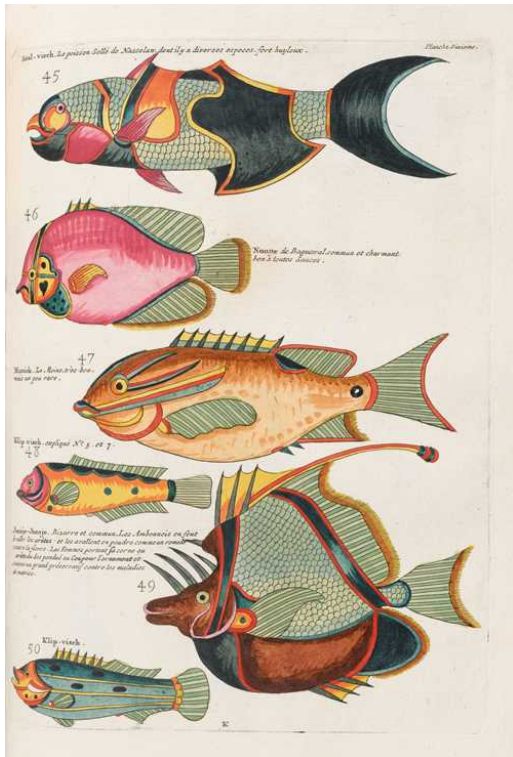




ZOOLOGIE - Ichthyologie -

Renard, Louis.

Poissons Ecrevisses et Crabes, de diverses couleurs et figures extraordinaires, que l'on trouve autour des Isles Moluques, et sur les côtes des Terres Australes: [...] Divisé en deux tomes, dont le premier a été copié sur les originaux de Monsr. Baltazar Coyett... Le second tome a été formé sur les recueils de Monsr. Adrien Vander Stell. 2 Teile in 1 Band.

Mit einem Wappenkupfer und 100 (1 doppelblattgr.) altkolorierten Kupfertafeln nach Samuel Fallours u. a. Amsterdam, Louis Renard, [1719]. Folio. Titel in rot und schwarz, [2] Bll., 43 Tafeln, Titel, 57 Tafeln, [2] Bll. Dunkelroter Maroquin-Einband des späteren 18. Jahrhunderts mit goldgeprägtem Rückentitel, reicher floraler Rückenvergoldung, dreifachen Deckelfiletten, Innenkantenbordüren

und dreiseitigem Goldschnitt. Marmoriertes Vorsatzpapier.

Nissen ZBI 3361 - Landwehr 158 - Sabin 69600 - Feuerstein-Herz, "Die grosse Kette der Wesen" (Kat. Wolfenbüttel 2007), S. 212f. und Einbandillustration. - Erste Ausgabe. - Ein Höhepunkt der zoologischen Buchillustration und das erste Buch mit farbigen Fischdarstellungen überhaupt. "Of the 100 copies originally printed, only fourteen are known, all but two held in European libraries" (T. W. Pietsch: On the three editions of Louis Renard's Poissons, Ecrevisses et Crabes, in: Archives of Natural History 20 (1993), H. 1, S. 49). - Naturgetreue Darstellungen von Fischen, zumal aus entlegenden Weltgegenden, gab es bis zum vorliegenden Werk kaum: "Neben fehlendem Anschauungsmaterial spielte auch die schnelle Veränderung der Schuppenfärbung der aus ihrem Element entnommenen Tiere eine entscheidende Rolle." (Feuerstein-Herz). Es brauchte fähige und geschulte Zeichner vor Ort, um den Formen- und vor allem Farbenreichtum der Meeresfauna zu dokumentieren. Samuel Fallours war einer dieser "men on the spot": er diente bei der Niederländischen Ostindienkompanie. Während seines Aufenthalts auf der Insel Ambon (Molukken) schuf er Zeichnungen von Fischen und anderen Meereslebewesen des Indischen Ozeans, die er 1712 nach Holland heimbrachte. Seine Arbeiten – neben Fischen und Krebstieren auch Insekten, ein Dugong und sogar eine Meerjungfrau, wurden zu einer wichtigen Grundlage der vorliegenden Publikation von Louis Renard, besonders für den zweiten Teil, und teilweise später von François Valentijns in seinem "Oud en Nieuw Oost-Indien" (1724–1726) wiederverwendet. Für das zeitgenössische Publikum wirkten die leuchtend illuminierten Darstellungen wenig glaubhaft, weshalb Renard sich bereits im Titel bemüht, die Authentizität der Arbeiten herauszustellen. Tatsächlich lassen sich für die meisten Abbildungen reale Vorbilder nachweisen - wenngleich dieser Nachweis für die Existenz von Meerjungfrauen noch aussteht: „Nach Renards und Valentyns Mitteilungen soll Samuel Fallours die Meerjungfrau 1712 bei der Insel Buru in der Nähe von Ambon lebendig gefangen haben. Sie mass fünf Rheinische Fuss und 5 Daumen (also ungefähr 1,68 m), und Fallours hat sie zu Hause noch vier Tage und sieben Stunden am Leben gehalten, wonach sie gestorben ist, ohne ein verständliches

Koller Auktionen - Lot 353**A176 Bücher - Samstag 19 März 2016, 10.00 Uhr**

Wort gesagt zu haben.“ (S. Huigen, in: B. Noak: Wissenstransfer und Auctoritas, Göttingen 2014, S. 69). - In den Rändern leicht stockfleckig, wenige Blatt stärker, die Darstellungen jedoch kaum betroffen. Die doppelblattgrosse Tafel im Falz mit kl. Farbabrieb beim Schwanz der Meerjungfrau. Vereinzelt minimale Fingerflecken, ein Seitenrand mit 2 kl. Nagerspuren. - Sehr schönes Exemplar in leuchtend-exotischem Kolorit, prachtvoll gebunden. - Provenienz: Gest. Wappen-Exlibris des französischen Zoologen Frédéric-Jules Malotau de Guerne (1855-1931) auf Spiegel. - With engraved coat of arms and 100 (1 doublepage) coloured engravings after Samuel Fallours et al. Red morroco-binding of later 18th century with gilt title to spine. Very few stains to margins, otherwise beautiful copy with luminous colouring. - Former property of Frédéric-Jules Malotau de Guerne (1855-1931), a french zoologist.

CHF 40 000 / 60 000

€ 41 240 / 61 860

